

Blooker's holländ. Cacao

die feinste Marke. Keine Preiserhöhung. J. & C. Blooker, Amsterdam (Holland).

Dr. Gadow,
 prakt. Arzt, Operateur u. Geburtshelfer!
 Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 49.

Mein Atelier für künstl. Zähne und Plombirungen befindet sich jetzt
Leipzigerstraße 103
 im Hause des Hrn. Bruno Freitag
P. Paschek.

Künstl. Zähne, Plomb.,
 Reparatur, etc.
Jul. Sachse,
 Gr. Ulrichstr. 26, 11.

Ein Zahnarzt, Dr. erbt Unter-
 in der Wohlthätigkeit und in der
 Albrechtstraße 22, 11.

Pensionat
 von Lina Seilheim,
 Halle a. S., Laurentiusstraße 7.
 Bei Anfang Oktober finden noch einige
 junge Mädchen Aufnahme. Näheres
 auf achteile Anfragen.

Schwachen Schülern
 ertheilt ein Gymnasial-Lehrer Privat-
 und Nachhilfe in allen
 Gymnasial- und Hochschul-Fächern.
 Kost. erst. die Exped. b. 31a.

Wissenschaftliche Lehrkraft für
 angehende Kadetten zur See.
 I. Studium: Vorbereitung auf die oberen
 Klassen höherer Lehranstalten in
 vorwiegend mathematischer Zeit.
 II. Studium: Vorbereitung auf das Ka-
 detteninternatsstudium.
 Siedl. Dr. Schrader.

Bureau „Vorsicht“
 befindet sich jetzt
Sternstraße 3
 (alt. Berlin).
 Sternbrücker Str. 625.

Ich wohne jetzt
Landwehrstraße 7, I.
 W. Franke früher Tejen,
 Debaume.

Das Atelier von
C. Schwedler
 in Halle a. S.
 empfiehlt sich zur Ausführung von
Theatedekorationen
 sowie figürlichen u. landschaftl.
 Dekorationsbildern oder Art.
 Entwürfen u. Voranschläge kostenfrei.

Hr. Ida Müller geb. Cardinal,
 Damentischreiberin, Tholantstr. 10, I.
 Lenormand-Kuhstraße 5, I. Tr.

Güte werden billig und
 schnell angefertigt.
 Frau Grosse, Modistin,
 Steinweg 13.

Gebiete Plättchen empfiehlt sich auf:
 b. Dame Meißnerstraße 39, I. r.

Wichtig! Hausfrauen!
 Annahme-Stelle für alle
 Wollstoffe zur Umarbeitung
 von geschmackvollen, vorzüg-
 lichen Kleidervollen.
 Otto Geisler, Cierode n. S.
 Vertretung für Halle:
 M. Nebershausen Nachf.,
 Moritzstr. 1.

Für gut erhaltene Woll- und Geleide-
 stoffe, Herren- und Damenstoffe,
 sowie Wollstoffe die höchste Preise
 Frau Hohmann, Dohringstraße 14.

Wollene
 Kleider und
 Jacken
 von
Georg Köhler
 vorm. Alb. Kahle,
 Oppauer Steinstraße 16 gegenüber dem Café „Bauer“

BASLER

Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft.

Seit 25 Jahren in allen deutschen Staaten eingeführt.
 Actien-Capital und Reserven Ende 1890 über 28 Millionen Mark
 Capital-Anlagen in Deutschland über 11 Millionen Mark

Lebens-, Kinder-, Altersversicherungen, Leibrenten
 (in Preussen darf am stempelf. Jahresrückkommen der Frauenaufwand
 bis zu 600 M abgerechnet werden.)

Unfall-Versicherungen auf beliebige Dauer für den Todesfall,
 dauernde und vorübergehende Arbeitsunfähigkeit.
 Niedrige Prämien. Coustante Bedingungen und Auszahlung.

REISE-UNFALL-VERSICHERUNGEN
 (Prämien für 1000 M jährlich M 1,-, auf 6 Monate 75 A., 1 Monat 25 A.)

Vermittler

aus besseren Kreisen werden unter vortheilhaftesten Bedingungen
 (Provision eventl. Fixum) jederzeit angestellt.

Die General-Agentur: Magdeburg (W. Herdt.)
 Der Agent: Alb. Kerferstein, Herrmannstr. 8 in Halle a. S.

Lebensversicherung.

Unter diesen letzten deutschen Lebensversicherungsanstalten
 welche hinsichtlich ausnahmslos den ausländischen – vor-
 zugsweise sind, zeichnet sich die

Lebensversicherungsbank f. D.
 zu Gotha

aus: 1. durch ihre Alter – sie ist im Jahre 1829 eröffnet, die
 älteste deutsche Lebensversicherungsanstalt;
 2. durch ihre reiches Vermögen: ihr Vertheilungsfonds betrug:
 Ende 1889: 7.100.000 M. Ende 1888: 8.170.000 M.
 1888: 45.700.000 M. 1887: 47.100.000 M.
 1886: 72.000.000 M. 1885: 50.500.000 M.
 1884: 103.000.000 M. 1883: 97.200.000 M.

3. durch die Beschränkung ihrer Thätigkeit – der Ap-
 peng bei Reizeisen beträgt selten über 1% und hat in
 den letzten fünf Jahren nur höchstens 0,8% des Ver-
 theilungsfonds im Jahre betragen; bei ähnlichen
 deutschen Gesellschaften betrug er 1890 durchschnittlich 2,24%,
 bei einigen ausländischen aber 11 – 12%);

4. durch die betragsmäßigste Größe ihrer Fonds – Ende
 1890: ca. 165.000.000 M., darunter ca. 50.000.000 M.
 Einzahlungsfonds;

5. durch die Höhe ihrer Rückversicherungen (Zurückgaben) –
 im 322.21.550 M. Rückversicherungen wurden seit 1834
 107.700.800 M. im Einzahlungs der letzten 10 Jahre 11
 % der Prämie) als Rückversicherung und haben noch
 ca. 30.000.000 M. an Rückversicherungen als Rückversicherung;
 6. durch die große Sparbarkeit der Verwaltung – die Ver-
 waltungskosten der Bank betragen 5 vom Hundert der
 Gesamt-Einnahme nicht zu berücksichtigen, während die
 sämtlichen deutschen Anstalten durchschnittlich nahe an 10
 einthe ausfindig bis über 20 vom Hundert der
 Gesamt-Einnahme für Verwaltungskosten verwenden.

Die Bank übernimmt das Versicherungsgeschäft aller
 Versicherungsarten und alle Rückversicherungen prämienvoll und
 ohne jede Einschränkung.

Die Bank erhebt weder Einzahlung noch Rückversicherungen
 und stellt die Versicherungsprämie nach dem Tode des Versicherten
 fest sofort und Bestimmung der verbleibenden Einzahlungsprämie
 ohne irgend welchen Zins oder Verzinsung aus.

Bankagenten an allen größeren und mittleren Plätzen.

Billigste und schnellste Route
für Passagiere
 nach dem Norden Englands, den Lake-Distrikten,
 Lancashire und Yorkshire.

Regelmässige Dampfschiff-Linie zwischen
Hamburg und West Hartlepool
 vice versa vermittelt der erstklassigen Dampfschiffe
 Empress, Kaiser, German Empire und British Queen,
 von Hamburg jeden Dienstag und Freitag Abends 7 Uhr
 (Sandthorquai, Schuppen 3),
 von West Hartlepool jeden Mittwoch und Sonnabend.
 Passage-Preis: I. Kajüte Pfd. St. 1.10, 1. und zurück Pfd. St. 2.05.
 Die Boote haben Steward und Stewardess an Bord. Näheres bei
Glücks & Hennings, Hamburg,
 Telegraphen-Adress: Glaffing,
 Steam Navigation Company West Hartlepool.

Ihre Gewinne, keine Miethen.

Ziehung der türkischen Eisenbahn-Lotterien-Obligationen.
3mal Fr. 600000, 3mal Fr. 300000,
Rebentaffel mit 200.000, 25.000, 20.000 u.
200000 u. Die Gewinne werden in Frankfurt a. M. im 38% gezogen
 werden. Ein Gewinn beträgt also für den ersten Preis 278.000 Mark, für den
 niedrigsten 185 Mark ohne weiteren Abzug. Ziehungen alle 2 Monate
 (jährlich 6 Mal).

Nächste Ziehung am 1. Oktober d. J.

Schöne Stelle gegen vorherige Einzahlung oder Nachnahme
 des Betrages a. M. 80,- per Stück, oder, um den Ankauf zu erleich-
 tern, gegen 12 Monatsraten von M. 8,- mit sofortigem Ankauf
 auf 100000 M. Annahme. Diese Stelle sind durch getheilte und
 unvollständig erhalten werden können. Sollen nach jeder
 Ziehung. Geht. Aufträge unter. Annahme dieser Zeitung sehr bald ent-
 gehen.
Robert Oppenheimer, Frankfurt a. M.

Zuntz
 Java-Kaffee

à 1,50, 1,00, 2,00 das Pfd.

In den beliebtesten Qualitäten zu haben bei Fr. David Söhne,
 Geilstraße, Markt 19 und Wühlweg u. Wuchererstr.-Ecke, Jul. Otto
 Kopf, Sophienstr. 11, H. Quaritsch, Flora-Procurie, Leipziger-
 Straße, G. Gröhe Nachf., Leipzigerstraße 107, A. Steinbach,
 Albrechtstr. 22.

Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
 Halle a. S.
 Bräderstr. 6
 Telephon No. 151

Sternbrücker 151. — Ammerböden von 8–8 geöffnet.

Stadtreisender.
 Als Verkäufer für einen
 Bauartikel (Spülmaschine) wird
 eine passende Persönlichkeit gesucht.
 Off. erb. u. L. d. 8657 bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Zimmervollier,
 fähig und energisch, sofort ge-
 sucht. Adr. sub A. n. 8403 bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Jünger Medica als Lehrling
 und zum Wechseln auf ein
 Bau-Gewerbe sofort gesucht.
 Offerten unter E. r. 8628
 bei **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Für ein gutes Hotel in Halle
 wird i. Oktober ein Sohn recht-
 licher Eltern unter günstigen Be-
 dingungen gesucht.

Aelternlehrling
 gesucht. Off. n. P. a. 28136 bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Junge Mädchen,
 welche die feineren Küche er-
 lernen wollen, finden freundliche
 Aufnahme im
Hôtel zur Weintraube,
 Göthen (Wahlb.).

Ein geb. Mädch. in geacht. Fabr.
 d. d. Reichth. erb. u. a. J. u. e. i.
 Stellung. Ges. erb. unter L. 42.
Sangerhausen, Göbenstr. 5. erb.

Zum sofortigen Antritt
 wird für ein arbeitsfähiges Mädel
 mit Wollereiwirtschaft
 inländisch vom Lande ein nicht
 zu junges

Mädchen
 gesucht, welches sich in der
 Wirtschaft verhalten können
 will. Einige Veranlassungen
 erforderlich. Familienanstellung
 geboten. Bei vortheilhaftesten
 der fähigen Gehalt. Christ-
 liche Verbindungen unter E. C.
 203 durch **Rudolf Mosse** in
 Magdeburg erbeten.

Sehrath-Gesuch.
 Ein Fabrikant mit 150.000 M.
 Vermögen sucht, da Gelegenheit an
 Damenbeamtenthum, sich auf
 diesem Wege zu verheir. Damen
 im Alter von 21–28 Jahren, guten
 Charakter und einem disponiblen
 Vermögen von 100.000 M. werden
 erucht. Offerten nebst Photographie
 unter F. a. 8419 bei **Rudolf**
Mosse, Halle a. S. zu senden.

Ein Dien. für Contoir passend,
 zu kaufen gesucht. Offerten u.
 L. n. 8419 bei **Rudolf**
Mosse, Halle a. S.

Siemens-Brenner zu kaufen ge-
 sucht. Off. unter J. f. 8471 bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein schöner großer brauner
Hund,
 Bernhardinerart, wach, sehr treu,
 ges. Kinder auf, ist in gute Hände zu
 vergeben, da derselbe die Zeitwände
 hervorgerufen durch Einbrüche
 bald in ein wenig Bewegung
 buntlichthätig zeigen, sich derselbe
 aus Land, wo er in reichlicher
 auf freiem Feld, verunreinigt
 samt. Offerten bis Sonntag ab-
 geben unter „Cäsar 8650“
 bei **Rudolf Mosse, Halle,**

Ca. 60000 Mk.,
 minderbiliger, Hälfte des Marktpreises,
 auf 1. Stelle u. 1. Januar gesucht.
 Angebot u. W. f. 8402 bei
Rudolf Mosse, Halle a. S.

24–25000 Mark Hypothek
 auf ein noch neues Grundstück
 1. Januar gesucht. Feuerlage
 34.000 M. Schriftliche Offerten
 unter U. n. 8422 bei **Rud.**
Mosse, Halle niederzulegen.

8000 Mark
 Hyp. sollen mit Verlust cedirt werden.
 Adr. sub H. e. 8422 bei **Rudolf**
Mosse, Halle a. S. abzugeben.

8000 Mark auf minderbil. Hyp.
 b. 1. Okt. oder 1. Jan. anzunehmen.
 Adr. sub H. e. 8422 bei **Rudolf**
Mosse, Halle.

Für eine Dame wird in einer
 anständigen Familie vor 1. Okt.
 ein möbl. Zimmer mit oder
 ohne Pension gesucht. Offerten
 mit Preis sub N. o. 8480 bei
Rudolf Mosse, Halle.

Ein junger Mann wünscht
 eine Wittibsdotterin. Beschäftigung
 halber Vater zu verheirathen. Adr.
 unter Z. m. 8603 bei **Rudolf**
Mosse, Halle.

Ein gebildetes Fräulein sucht
 Stellung auf gutem Gute od.
 bei anderer Herrschaft als Putz-
 mädchens u. Hauswirtsch. Offerten
 unter C. G. an die Exped. der
 Eisenl. Zeitung in Eisenach erb.



Halle a.S. A. Tyroff, Leipzigerstrasse 101.

Hiermit erlaube ich mir mein Atelier zur Anfertigung seiner Herren-Garderobe in empfehlende Erinnerung zu bringen und den Eingang sämtlicher Neuheiten für Herbst und Winter anzuzeigen.

Julius Becker,
Bank-Geschäft,
Alte Promenade 4c,
nahe der Geist- u. Gr. Ulrichstr.

An- und Verkauf von Werthpapieren,
Erlösung von Coupons,
Ankunftserhellung über Werthpapiere,
Kontrolle verlosbarer Werthpapiere.

Die Lehranstalt
für Landwirthschaft, u. landm. Buchführung befindet sich von heute ab
Leibzigerstraße 105 (Nähe des Marktes). **Dewitz.**

Staatlich concessionirtes
Seminar für Kindergärtnerinnen
von Lina Sellheim, Halle a. S., Laurentiusstr. 7.
Neue Curie für Kindergärtnerinnen I. Klasse sowohl als auch
für Kindergärtnerinnen II. Klasse beginnen Anfangs October. Ge-
eignete Stellung wird auf Wunsch nachgewiesen. Anfragen nach
in der Anstalt ausgebildeten Kindergärtnerinnen laufen täglich ein.
Näheres durch die Prospeete.

**Eröffnung des 23. Curus der landwirthschaftl.
Winterschule zu Merseburg.**
Der 23. Curus der landwirthschaftlichen Winterschule hiersehl wird
am 14. October d. J. Nachmittags 2 Uhr im oberen Saale
des alten Rathhauses

eröffnet werden.
Der vorige Curus wurde von 72 Schülern besucht, von welchen 34 in
der I. Klasse und 38 in der II. Klasse von 12 Lehrern unterrichtet wurden.
Zeit dem Besuche der Anstalt haben überhaupt 933 Schüler an dem Unterricht
dieserlei theilgenommen.
Der Schule die Anerkennung, welche ihren Leistungen zeitlich seitens
der landwirthschaftlichen Kreise und der Aufsichtsbehörden in so dankenswerther
Weise gezollt worden ist, zu erhalten, wird das Curatorium und die Direction
der Schule auch fernerhin nach Kräften bemüht sein. Denjenigen Schülern,
welche bisher nur die II. Klasse besucht haben, glauben wir hierbei noch den
Besuch der I. Klasse anzufragen zu dürfen, wie jedes auch von der Communität
des Provinzial-Ausschusses den Schülern im eigenen Interesse empfohlen wird.
Anmeldungen zum Besuche der Winterschule bitten wir an den Director
dieselben Herrn **Glass**, Neumarkt Nr. 38 hiersehl, welcher zu jeder näheren
Auskunftsbereitstellung gern bereit sein wird, richten zu wollen.
Merseburg, den 24. Juli 1891.
Der Vorstand des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins.
Graf Hohenthal.

Verloosung
von Anknüpfen etc. zur
Erbauung eines Krankenhauses in Deutsch-Ostafrika,
veranstaltet von der Evangel. Missions-Gesellschaft für Deutsch-Ostafrika
zu Berlin.
Ziehung am 1. October 1891. Hauptgewinn 1. 20,000 Mark.
Jedes Loos berechtigt zum einmaligen Besuche der Afrika. Ausstellung.
Den Verkauf der Loose je **1 Mk.** übertragen wir Herrn
Richard Schroedel, Große Ulrichstraße 48.
Das Comite.

Wohnzimmer
Kleidersecretair,
Kommode, Sopha,
Sopha Tisch,
Spiegel und 4 Holz-
stühle,
Alles zusammen
40 Thlr.

Complete Zimmer
in allen Holzarten
unter Garantie
für Gediegenheit der Arbeit
in reichhaltiger Auswahl
billigst.

Wohnzimmer
Kleidersecretair,
Bettsofa mit
Nippbezug, 6 Holz-
stühle, Kommode
und Spiegel,
Alles 60 Thlr.

Hallesche Möbelhallen
14. Brüderstr. Th. Pollak. Brüderstr. 14.
Durch eigene Werkstätten für Tischlerei und Polsterwaaren
billigste und beste Bezugsquelle der Möbel-Branchen für Sachsen.

Wichtig
für Wiederverkäufer,
bei Verlosung
von
Ausstattungen und
Einrichtungen
von
Höflichkeit und Behaglichkeit
in jeder Art.

Kommoden v. 5 Thlr.
Galleriebank 8 1/2 Thlr.
Spiegelbank 7 1/2 Thlr.
Nippbezug 15 Thlr.
Spiegelbank 2 1/2 Thlr.
Sopha Tisch 3 1/2 Thlr.
Wahlische 3 1/2 Thlr.
Bettstellen von 3 Thlr.
Sopha v. 9 Thlr. Divan v. 14 Thlr. Cassinen v. 20 Thlr.
Kleidersecretaire 7 Thlr.
Bettsofa m. Aufsatz 16 Thlr.
Schreibtische 23 Thlr.
Nippbezug von 7 Thlr.
Confestische von 16 Thlr.
Nippische von 4 Thlr.
Wahlische von 3 Thlr.
Wahlische mit Aufsatz 8 Thlr.
Kleidersecretaire 4 la Antiquitäten von 40 Thlr. bis zu
den höchsten feinsten Fußboden Werkes.

Hochfeine
Schlaf, Wohn, Speise,
Bett- und Damen-
Zimmer,
sowie
Salons
v. 300 - 1500 2/2

Galle a. S. **Circus Herzog.** Verlangerte
Königsstraße.
Gute Freitag den 25. September 1891 7 1/2 Uhr Abends
Erste Komiker-Vorstellung oder eine Vorstellung
nur für Humor u. Frohsinn. Motto: Man soll und muß lachen. In
dieser Vorstellung werden sämtliche Clowns alles Mögliche an-
bieten um durch die Führung der neuen Scherz, Schloßen, Szenen,
Zwischenstücke u. Entrees den geehrten Besuchern des Circus einen recht
gemüthlichen Abend zu verschaffen. **Neu für Halle! Original!**

Nach dem Balle oder Droschke 103.
Clown Merkel als Zentruer. 1 Mal: Pierrot als Statue, komische
Bautonomie mit Ballet. Vorführung der 8 Hauptstücke durch
Hob. Rienz. 1 Mal: Batoude oder Weisbringen über 8 Pferde.
Die musikalischen Zeichener. D'Artagnant, vögel. v. Hrn. Dr.
Herzog. Old, Densch, vögel. v. Hrn. Dr. Herzog. **Wiß Amalia**
Jee als Zofen. Alles Nähere durch Plakate. Morgen Sonnabend: Erste
Gala-Vorstellung.

Restaurant Actienbierbrauerei.
Ginen Abend **Kegelbahn** frei.
Für Kegelgesellschaften.

Meine auf asphaltirte, beheizte, mit feuerfestem Kegelzimmer
versehene Kegelbahn ist für Montag und Sonnabend Abend
zu besetzen.
Bölke's Restaurant.
C. Niemann.

Th. Körner-Feier
am 26. Septbr. Abends 8 Uhr
in den „Kaisersäulen“.

Den eingeladenen Vereinen, sowie den Vereinen des Turnerbundes an
der Saale die Mittheilung, daß die beiz. Mitglieder sich durch Vereinsabzeichen
oder Mitgliedskarte legitimiren. Für die Damen sind Zuschauerkarten bei den
Vereinen Vorbestellen zu entnehmen.
Der Vorstand des Turnerbundes a. d. Saale.

Verein ehem. Preuss. Garde zu Halle a. S.
Gemäß § 11 der Statuten findet die
ordentliche Generalversammlung
Sonnabend den 26. d. Mts. Abends 8 Uhr im Vereinslokal „Mars
in tour“ statt. Tagesordnung:
1. Wahl eines Abgeordneten zum Reichs-Deputationskongress.
2. Abänderung bezw. Ergänzung der Statuten.
3. Renewal des Gesamt-Vorstandes (§ 6 der Statuten).
4. Verschiedenes (Empfangnahme der Gruppenüberber etc.).
Am möglichst vollständiges Erscheinen wird **dringend** ermahnt.
Der Vorstand.

Ober-Realischeule,
lateinische Realischeule von neunjähriger Lehrdauer,
zu Halberstadt.
Das Wintersemester beginnt am 8. October mit der Prüfung neu eintretender
Schüler, die zuvor bei der Direction der Schule angemeldet sind. Letztere
überreicht auf Verlangen Programme gratis und franco. Bezüglich der vom
nächsten Schuljahre ab zu erwartenden weiteren Bedingungen der Schule,
die das Programm nicht enthält, giebt der Reichs-Anzeiger in Nr. 173 nähere
Auskunft.
Crampe, Oberrealischul-Director.

Neukirchen.
Nächsten Sonntag **Enteiert.** Es
ladet ergebenst ein
C. Schatz.

Neu!
Gast- u. Logirhaus Mittelwache 5
eröffnet seine Lokalitäten nebst Ge-
sellschaftszimmern zu feinerer Be-
nutzung.
Curt Pfeiffer,
früher im „Paradies“.

Turnverein „Ule“.
Am 26. d. Mts. Abends
8 Uhr in den Kaiser-
säulen stattfindenden
Körnerfeier
wollen die Mitglieder zahlreich erscheinen.
Als Legitimation gelten die Mitglieds-
karten. Für Damen und einzutretende
Gäste sind Einloskarten von heute ab
bei meinem Geschäftswort Herrn Zeebach
zu haben.
Der Turnwart.

Sonnabend Schatzfest
bei **W. Biedrich, Gartenberg-
straße 40,** Ecke der Deffauerstraße.
Gute Freitag **handtschl.**
Abend und Suppe bei
Th. W. Wilsch,
Zweibrückstraße 7.
Gute Freitag
Schatzfest.
Ergebnst **H. Erbe,**
Dorotheenstr. 11.

Operntexte
zu allen Opern schweife
pro Abend 10 Bfa.
E. von Masars Buchhandlung,
Schulberg 19 (Gebäude).

Stadt-Theater.
Freitag den 25. September
11. Vorstellung, 10. Abonn.-Vorstellung.
Halle rotb.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Don Juan.
Große Oper in 3 Acten von Abt Lorenzo
da Ponte. Musik von W. A. Mozart.
Personen:
Don Juan . . . F. Cramer.
Don Pedro . . . G. Keller.
Donna Anna . . . G. Reichardt.
Donna Elvira . . . G. Reichardt.
Don Octavio . . . H. Meyer.
Des Grieux, Don Juans
Diener . . . F. Krieg.
Marta, ein Dieners-
bursche . . . B. Langefeld.
Jerome, seine Diener G. Reichardt.
Verreaux, Damen, Bedienten, Bedientinnen,
Diener, Jureen.
Die Scene spielt in Spanien.
Nach dem 1. und 2. Acte Pause.

Sonnabend den 26. Septbr. 12 Vor-
stellung, 11. Abonn.-Vorstellung. Halle
blau. Der **Comte von Evreux**,
Musik: **Caualteria Rusticana.**

Walhalla-Theater
Direction: Richard Hubert.
Die **Wardini-Truppe**, **Arbours-
Bartore**, **Altobalen**. — **Mr. Charles
Fallo**, Antiquar-Gemälde. — **Witz
Luciana**, Comique. — **Der
Holländer**, Antiquar-Gemälde. — **Der
Wirth**, Comique. — **Die
Schweizerin**, Antiquar-Gemälde. — **Die
Sophtie Schonegger**, Comique.
Duet- und Liebeserzählungen. — **Herr
Eugen Zocher**, Comique.
Die Joseph Photos-Gesellschaft.
Antiquar-Gemälde.
Neue Pantomime!
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia
Geiststraße Nr. 45.
Direction: G. Stachhoff.
Artistische Leitung: G. Köpfer.
Specialitäten-Theater
I. Ranges.
Neuer Spielplan
Ara und Zebra, Comique.
Little Fred, Der Wunder-
knaube am Trapez.
Tauer u. Meisinger, Opern-
ballet.
Mr. Olsen, Musikal. Hof-
bader.
Benno und Mila Manning,
Doppel-Produktion auf dem
Amm Haufen Telegraphenbahn.
Fr. Paul Krieger, Comique.
Mr. R. Segommer, „Der
Unverwundliche“, mit neuen
Einlagen.
Kassenöffnung 7 Uhr.
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Jeden Sonn- und Feiertag
Frühbühnen-Concert
bei freiem Entree.

Tivoli-Restaurant
Gerickestraße 3.
Wahlische
Künstler-Benno.
Sonnabend den 27. d. Mts. Nach-
mittags 4 Uhr, findet in der
Kirche zu Löbejün
ein

Geistliches Orgel-Concert
statt. gegeben von dem in diesem fünften
Lebensjahre erblindeten Orgel-Vir-
tuosen **Heinrich Hartung** aus
Mittenort a. d. Werra.
Billetts für Gewandlung 50 s
10 s.
Um zahlreichen Besuch des Concerts
bitet ergebenst **Heinrich Hartung.**

Handel-Park.
Vereinszimmer noch einige
zu vergeben.